

Presseinformation

München, den 14. Oktober 2014

Don Bosco Volunteers

## **35 junge Menschen beginnen Freiwilligendienst bei den Salesianern Don Boscos**

**München – 35 junge Menschen im Alter zwischen 18 und 27 Jahren haben im September einen Freiwilligendienst als „Don Bosco Volunteers“ in Einrichtungen der Jugend- und Jugendsozialarbeit, Jugendhilfe und Jugendbildung der Salesianer Don Boscos in Deutschland begonnen.**

29 von ihnen leisten ihren Dienst im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) ab, weitere sechs junge Menschen sind über den Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei den Salesianern Don Boscos beschäftigt. Damit ist die Nachfrage nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr in Don-Bosco-Einrichtungen in Deutschland weiterhin konstant gut.

Dass Don Bosco Volunteers ein im Vergleich mit anderen Anbietern eher kleiner Träger ist, hat dabei viele Vorteile. „Unser Programm hat einen sehr guten Ruf. Wir können sehr viel stärker auf die individuellen Anliegen der jungen Menschen eingehen. Durch die strukturelle Nähe von Träger und Einsatzstellen ermöglichen wir einen gut abgestimmten Freiwilligendienst, der den Freiwilligen viele Freiheiten bietet, um sich auszuprobieren“, so Carina Seuffert, Referentin für Freiwilligendienste der Salesianer Don Boscos in Deutschland. Umgekehrt seien es gerade die jungen Freiwilligen, die in ihren Einsatzstellen dazu beitragen, dass eingefahrene Strukturen überdacht und aufgebrochen würden.

Während des einjährigen Freiwilligendienstes werden die jungen Menschen von Mentorinnen und Mentoren begleitet, um Erfahrungen aus der Praxis zu reflektieren und eigene Projekte zu planen. Bei regelmäßigen Seminaren und Bildungstagen, die jeweils in unterschiedlichen Einrichtungen stattfinden, knüpfen sie nicht nur neue Kontakte, sondern bekommen auch einen tiefen Einblick in die facettenreiche Kinder- und Jugendarbeit der Salesianer Don Boscos.

Das Gelernte kann dann in den verschiedenen Einsatzstellen gleich umgesetzt werden: Die FSJ'ler/innen sind Ansprechpartner für die Anliegen der Kinder und jungen Menschen vor Ort. Sie begleiten Kurse und organisieren das Freizeitprogramm. „Ob Nachmittagsbetreuung in einer Tagesstätte oder paddeln mit der Jugendgruppe auf dem Kochelsee - indem die Teilnehmer sich mit der Idee Don Boscos beschäftigen, lernen sie auch sich selbst besser kennen“, weiß Seuffert. Genau diese Selbsterfahrung sei der Grund, warum sich viele der ehemaligen Freiwilligen nach ihrem Dienst für eine Honorartätigkeit oder für eine Ausbildung bei den Salesianern Don Boscos interessieren.

**Don Bosco Volunteers ist Träger verschiedenster Jugendfreiwilligendienste in der Deutschen Provinz der Salesianer Don Boscos und unterstützt junge Menschen, die sich im In- und Ausland für Kinder und Jugendliche engagieren möchten.**

Teilnehmen können junge Menschen bis 27 Jahre. Für den Jahrgang 2014/2015 werden insgesamt 45 Plätze in Deutschland angeboten. Davon sind aktuell 29 Stellen für ein FSJ und 6 Plätze für einen BFD vergeben.

In den vergangenen drei Jahren waren insgesamt 119 junge Menschen in Einrichtungen der Salesianer Don Boscos in Deutschland engagiert. Weitere rund 50 Jugendliche und junge Erwachsene absolvieren jährlich einen Freiwilligendienst in salesianischen Projekten im Ausland. Die Aussendung findet jeweils im Sommer statt.

Das „Freiwillige Soziale Jahr“ (FSJ), der „Bundesfreiwilligendienst“ (BFD) sowie auch die Auslandsfreiwilligendienste sind gesetzlich geregelt und werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert und unterstützt. Der BFD wird vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BaFzA) gefördert.